

Protokoll

über die 7. Sitzung des Jugend-, Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde Gyhum am Dienstag, dem 12.05.2020, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzende Michaela Holsten

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Susanne Dörfler
Ratsherr Alexander von Hammerstein Vertretung für Herrn Oliver Stahnke
Ratsfrau Sylvia Hübner
Ratsherr Kai Krischker
Ratsherr Lars Rosebrock
Ratsfrau Stefanie Schwerdt

Hinzugewählte/r

Frau Jessica Asendorf
Frau Julia Brunkhorst

Verwaltung

Fachbereichsleiter Ralf Cordes
Protokollführerin Anja Dohrmann

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Oliver Stahnke

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Bericht

- a) Herr Cordes erläutert den Stufenplan des Landes Niedersachsen zum Wiedereinstieg in die Kita-Betreuung. Seit dem 11.05.20 kann die Betreuungsquote in den Kitas auf 50 % ausgeweitet werden (vom 19.04. – 10.05.20 = max. 10 %) Im Einzelnen bedeutet dies für die Kitas Folgendes (Stand 12.05.20):

Einrichtung	Kapazität bisher	Belegung bisher	Kapazität neu	Belegung neu
Gyhummer Bergwichtel	10	9	20	14
Auewald	bisher nicht in Betrieb		10	5
Löwenzahn	5	3	10	7

Faktoren zur Bewilligung der Notbetreuung:

- Tätigkeiten in systemrelevanten Bereichen
- Alleinerziehend/Selbständig
- soziale Notlage
- besonderer Förderbedarf

Weiterhin sind Angebote für die Kinder geplant, die im Sommer eingeschult werden:

- Gyhumer Bergwichtel: mittwochs, 8.15 – 10.15 Uhr, extra Räumlichkeit
- Auewald: voraussichtl. mittwochs 8.15 – 10.15 Uhr, extra Räumlichkeit
- Löwenzahn: dienstags + donnerstags, jeweils 2 Stunden, Aufteilung in 2 Gruppen

Herr Cordes weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Neuaufnahmen derzeit in den Einrichtungen nicht möglich sind. Die Eingewöhnungsphasen werden von den Eltern begleitet. Da momentan ein längerer Aufenthalt von Eltern in den Kitas nicht gestattet ist, müssen Neuaufnahmen auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 - 3

b) Herr Cordes erklärt, dass es nach jetzigem Stand in der Gemeinde Gyhum zum Betreuungsjahr 20/21 keine vakanten Erzieher/-innenstellen geben wird:

Kita Gyhumer Bergwichtel:

Es konnte zur Wiederaufnahme der GT-Betreuung eine Erzieherin eingestellt werden (35 Std.). Das Arbeitsverhältnis beginnt am 01.07.20.

Zusätzlich konnte die erforderliche Drittkraft für die Krippe eingestellt werden. Diese hat ihr Arbeitsverhältnis am 01.05.20 begonnen.

Kita Auewald, Hesedorf:

Der Arbeitsvertrag für die Drittkraft wurde bis zum Ende des Kita-Jahres 20/21 verlängert.

Kita Löwenzahn, Nartum:

Zum 01.05.20 wurde eine Erzieherin eingestellt (35,75 Std.). Leider hat Herr Pinckenburg bereits wieder gekündigt.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 3. Bericht – 3, 1

c) Herr Cordes gibt eine Übersicht zu der voraussichtlichen Belegungssituation ab August 2020:

Kita Gyhumer Bergwichtel - Kiga (genehmigte Plätze = 25)	<ul style="list-style-type: none">- 21 belegte Plätze- 2 Wechsler aus Krippe ab 09/20- 1 Wechsler aus Krippe ab 11/20- 1 Anmeldung ab 11/20
Kita Gyhumer Bergwichtel – Krippe (genehmigte Plätze = 15)	<ul style="list-style-type: none">- 15 belegte Plätze- 1 Neuaufnahme 09/20- 1 Neuaufnahme 11/20- 4 Anmeldungen „Nachrücker“
Kita Auewald (Hesedorf) (genehmigte Plätze = 22)	<ul style="list-style-type: none">- 22 belegte Plätze
Kita Löwenzahn (Nartum) (genehmigte Plätze = 25)	<ul style="list-style-type: none">- 18 belegte Plätze- 1 Neuaufnahme 09/20- 2 Anmeldungen „Nachrücker“

Im Zuge der interkommunalen Zusammenarbeit können Familien, deren Rechtsanspruch in der Gemeinde Gyhum nicht erfüllt werden kann, im Betreuungsjahr 20/21 in der Kita Wiesenblume, Elsdorf betreut werden.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 3. Bericht - 3

- d) Herr Cordes gibt bekannt, dass ein Bescheid des Landkreises Rotenburg (W.) zur Besonderen Finanzhilfe für Sprachbildung und Sprachförderung vorliegt. Hier erhält die Gemeinde Gyhum einen Gesamtbetrag in Höhe von 7.768,50 € für den Förderzeitraum 01.08.2019 bis 31.07.2020 (Kita-Jahr 2019/20).

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 3. Bericht – 3

- e) Herr Cordes berichtet, dass Fördermittel im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Qualität in Kindertagesstätten und zur Gewinnung von Fachkräften (Richtlinie Qualität in Kitas) durch das Niedersächsische Kultusministerium zugeteilt wurden. Auf die Gemeinde Gyhum entfällt hierbei eine Förderung in Höhe von 65.195,37 €.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 3. Bericht - 3

- f) Herr Cordes berichtet, dass gemäß VA-Beschluss vom 22.04.20 die Kita-Gebühren für den Monat April 2020 für alle Eltern, die keine Notbetreuung in Anspruch genommen haben, abgesetzt wurden. Insgesamt beläuft sich dieser Betrag auf 3.445 €.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 3. Bericht – 3

- g) Herr Cordes geht kurz auf die Jahresrechnung 2019 ein. Kopien der Jahresrechnung werden an die Ausschussmitglieder verteilt.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 3. Bericht – 3

- h) Herr Cordes berichtet zur Neuanschaffung einer Doppelschaukel für die Kita Löwenzahn. In Zusammenarbeit mit der Kita fiel die Entscheidung auf eine Doppelschaukel der Fa. Hags. Diese Schaukel würde sich problemlos in das Spielplatzkonzept einfügen lassen, da sie komplett aus Holz gefertigt ist. Ähnliche (preiswertere) Modelle weisen Kunststoffteile auf, die nicht unbedingt ins Gesamtbild des Außenspielgeländes passen. Die Kosten i.H.v. rund 2.200 € + Fallschutz liegen im Rahmen der eingestellten Haushaltsmittel (2.500 €).

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 3. Bericht - 3

4. Anfragen

- a) Ratsherr von Hammerstein fragt an, ob Bolzplätze analog zu Sportplätzen wieder geöffnet sind und sich dort wieder Jugendliche ab 12 Jahren aufhalten dürfen.

Herr Cordes sagt hierzu eine Klärung und Antwort per Email zu.

Jugend-, Sport und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 3

- b) Ratsherr von Hammerstein weist darauf hin, dass der Zaun der Kita Gyhumer Bergwichtel erneuert bzw. vervollständigt werden muss.

Entsprechende Maßnahmen werden durch Herrn Cordes zugesagt.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 4. Anfragen – 3, 4, GM

c) Ratsherr Rosebrock bittet um einen Termin zur Begehung der Gyhumer Kitas.

Ein entsprechender Termin wird vor den Sommerferien durch die Verwaltung mit den Kitas abgestimmt. Entsprechende Einladungen zu dem Termin folgen.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – 4. Anfragen – 3, GM

5. Ratsantrag der SPD-Fraktion vom 20.04.2020 - Übernahme der Betriebskosten für die Vereine in der Gemeinde Gyhum

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Ratsherr Rosebrock begründet den Antrag. Nach seiner Auffassung sind die Vereine dauerhaft dahingehend zu entlasten, dass nachzuweisende Bewirtschaftungskosten für Strom, Gas und Wasser zu 100 % bezuschusst werden. Dies soll auch auf Vereinigungen umgesetzt werden, die nicht im Vereinsregister eingetragen sind.

Ratsherr Krischker hebt hervor, dass er den Antrag voll umfänglich unterstützen wird und erinnert an die Erarbeitung einer Förderrichtlinie, die bisher nicht besteht.

Ratsherr von Hammerstein stellt den Antrag, die 100 %igen Zuschüsse gleichzeitig auch für das Jahr 2021 zu beschließen. Auch vertritt er die Auffassung, dass bereits in diesem Jahr aufgrund von Vergleichszahlen aus 2019 Zuschüsse ausgezahlt werden sollten.

Ratsfrau Dörfler regt dazu Einzelfallentscheidungen basierend auf den Sitz der Vereine an.

Ratsfrau Hübner merkt an, dass die Erstattungen im Ermessen der Gemeinde liegen müssten und es keine gesellschaftliche Aufgabe sein kann, die Gebäudeunterhaltung für Vereine zu übernehmen. Weiterhin mahnt sie zur Vorsicht, da mit erheblichen Einbußen bei den Steuereinnahmen zu rechnen ist. Sie spricht sich gegen eine Zusicherung des Zuschusses für zwei Jahre aus. Bisherige private Zuwendungen an Vereine und Vereinigungen sind bei dieser Zuschusszahlung nicht zu berücksichtigen. Sie spricht sich gegen eine Auszahlung auf der Grundlage der Kosten, die 2019 entstanden sind aus.

Ratsherr von Hammerstein führt als Beispiel die Dorfjugend Bockel an. Diese könne keine Nachweise für die Betriebskosten erbringen.

Herr Cordes merkt an, dass zum jetzigen Zeitpunkt eine Grundsatzentscheidung getroffen werden muss. Einzelheiten können im Zuge der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen werden.

Frau Brunkhorst merkt an, dass eine Auszahlung des Zuschusses im Haushaltsjahr 2021 kein Problem für die Vereine darstellen sollte. Hilfreich wäre schon die Sicherheit, dass im kommenden Jahr ein Zuschuss ausgezahlt wird. Sie weist darauf hin, dass gerade in der dörflichen Struktur die Vereine einen wichtigen Anteil zur sozialen Teilhabe beitragen.

Auf Nachfrage regt Herr Cordes an Informationen zu der Antragstellung auf Auszahlung eines Zuschusses durch die jeweiligen Ortsbeauftragten an die Vereine heranzutragen. Hierzu sei jedoch die Haushaltsberatung abzuwarten.

Ratsherr von Hammerstein stellt nochmals den Antrag, die Übernahme der Betriebskosten auf das Jahr 2021 auszuweiten.

Vorsitzende Holsten nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Dem Antrag auf Übernahme der Betriebskosten auch für das Jahr 2021 für die Vereine in der Gemeinde Gyhum wird **einstimmig** gefolgt.

Die Beschlussempfehlung wird wie folgt gefasst:

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat, von Vereinen der Gemeinde Gyhum nachgewiesene Betriebskosten für Strom, Gas und Wasser für die Jahre 2020 und 2021 auf Antrag zu 100 % zu übernehmen. Die Kosten sind jeweils im Folgejahr durch Belege nachzuweisen. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2021 und 2022 einzuplanen.

Vorsitzende Holsten nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Der Beschlussempfehlung wird **einstimmig** gefolgt.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – Vorlage 167 – 3, 2

6. Zuschussantrag Heimatverein Gyhum e.V. zur Erstellung einer Dorfchronik

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Ratsherr Rosebrock erklärt, dass nach Rücksprache mit dem Heimatverein die Zahlung des Zuschusses im Haushaltsjahr 2021 ausreiche und daher keine außerplanmäßigen Haushaltsmittel bereitgestellt werden müssen.

Ratsherr von Hammerstein schließt sich dem an, zumal der Antrag für eine Auszahlung im laufenden Haushaltsjahr verspätet eingegangen ist.

Ratsherr Rosebrock nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig**, dem Heimatverein Gyhum e.V. einen Zuschuss in Höhe von 10 % der Kosten, maximal jedoch 1.239,90 € zu gewähren. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2021 einzustellen.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 12.05.2020 – Vorlage 163 – 1, 2

Ende der Sitzung: 16:15 Uhr

Michaela Holsten
Vorsitzende

Ralf Cordes
Fachbereichsleiter FB 3

Anja Dohrmann
Protokollführerin